

## Nachhaltige Entwicklung

Studierende der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd können sich über die Anforderungen der Studienordnung hinaus zusätzlich qualifizieren. Ein spezifisches Lehrangebot ermöglicht den Erwerb von Hochschulzertifikaten und damit eine individuelle Profilbildung schon während des Studiums. Die Zertifikate beziehen sich auf studien- oder berufsrelevante Kompetenzen und zeichnen sich durch einen besonderen Theorie-Praxis-Bezug aus.

<b>Informationen zum Hochschulzertifikat „Nachhaltige Entwicklung“</b>	
<b>Ziele</b>	<p>Das Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung als einen epochalen, fach- und gesellschaftspolitisch übergreifenden, global bedeutsamen Umdenkungsprozess, der den dauerhaften Erhalt günstiger Lebensbedingungen auf unserem Planeten zum Ziel hat, kennen lernen.</p> <p>Die intergenerationale Verantwortung als Kernstück einer nachhaltigen Entwicklung vor dem Hintergrund ökologischer, ökonomischer, sozialer und ethischer bzw. religiöser Aspekte verstehen. Erwerb einer persönlichen und professionsbezogenen Handlungs- und Gestaltungskompetenz.</p> <p>Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) als Schulungsinstrument kennen und anwenden lernen.</p>
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• können sich aktiv an einer nachhaltigen Entwicklung beteiligen.</li><li>• kennen bedeutsame ökologische Kreisläufe des Planeten Erde und verstehen diese als Grundlage allen Lebens.</li><li>• erkennen sich als Glied in den Kreisläufen.</li><li>• wissen über die Endlichkeit vieler Ressourcen.</li><li>• erkennen sich als Nutzer dieser Ressourcen;</li><li>• gleichzeitig verfügen sie über Strategien eines verantwortungsvollen Umgangs mit diesen.</li><li>• kennen Beispiele dafür, dass die entstandenen ökologischen, ökonomischen und sozialen Probleme vor allem mit der Konsumorientierung der Industrieländer in</li></ul>

	<p>den letzten Jahrzehnten zusammenhängen. Ihnen ist dadurch die besondere Verantwortung bzw. Verpflichtung der Industrienationen, diesen Zustand zu verbessern, klar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen, warum eine nachhaltige Entwicklung global gedacht werden muss.</li> <li>• kennen ihren (vergleichsweise großen) ökologischen Fußabdruck und sind in der Lage, daraus Rückschlüsse bezüglich ihrer sozialen und ökonomischen Verantwortung gegenüber ärmeren Ländern zu ziehen.</li> <li>• sind in der Lage, mit ihren Mitmenschen konstruktiv über ihren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung zu sprechen.</li> <li>• entwickeln aus dem Leitbild der Nachhaltigkeit zukunftsfähige und hoffnungsvolle Lebensentwürfe (Gestaltungs- und Handlungskompetenz).</li> <li>• können Lehr-Lerneinheiten zur BNE konzipieren.</li> </ul>
<p>Veranstaltungen (exemplarisch)</p>	<p>Bio/Geo: Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)</p> <p>Öko: Ökonomie und Nachhaltige Entwicklung</p> <p>Geo: Interkulturelles Lernen/Globales Lernen</p> <p>Bio: Projektseminare mit Bezug zu Themen der Nachhaltigkeitsdebatte</p> <p>Geo: Ausgewählte Fragestellungen zum Mensch-Umwelt-System</p>
<p>Teilnehmer/innen</p>	<p>Studierende aller Studiengänge an der PH Schwäbisch Gmünd</p>
<p>Umfang</p>	<p>15 ECTS</p>
<p>Kontakt</p>	<p>Prof. Dr. Hans-Martin Haase <a href="mailto:hans-martin.haase@ph-gmuend.de">hans-martin.haase@ph-gmuend.de</a></p>
<p>Anmeldung</p>	<p>persönliche Anmeldung in der Sprechstunde</p>